



# DER HAUSSCHACHENTEICH

## Platz zum Wohlfühlen

Der Hausschachteich wurde im Jahr 1460 erstmalig urkundlich erwähnt, allerdings war bereits einige Jahre vorher, nämlich im Jahr 1397, eine große, ertragreiche Wiese „bey dem Hausschachen“ bekannt. Ursprünglich diente der Teich der Karpfenproduktion, aber auch der Brauchwasserversorgung von Schloss Weitra. Jetzt ist er ein beliebter Bade- und Bewässerungsteich, in dem auch Karpfen, Zander und Tolstolob leben.

**Wassertiefe:**  
durchschn. 0,7 m,  
tiefste Stelle  
4 m

**Wasserfläche:**  
3,6 ha

**Der  
Tolstolob oder  
Silberkarpfen**

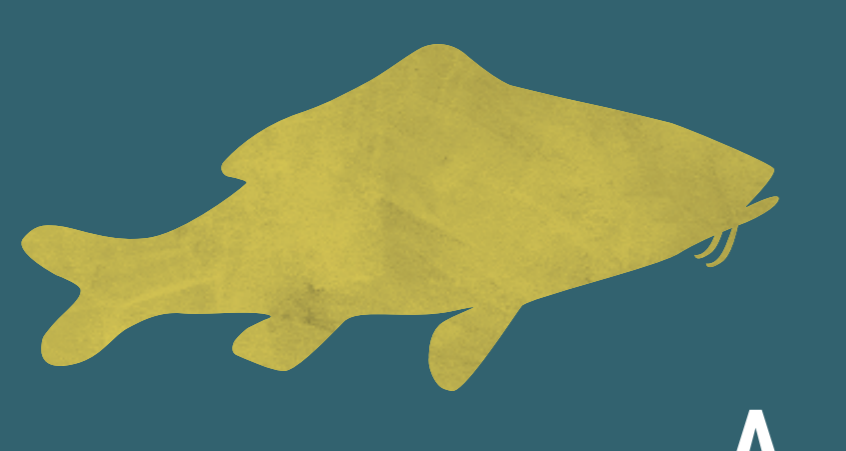
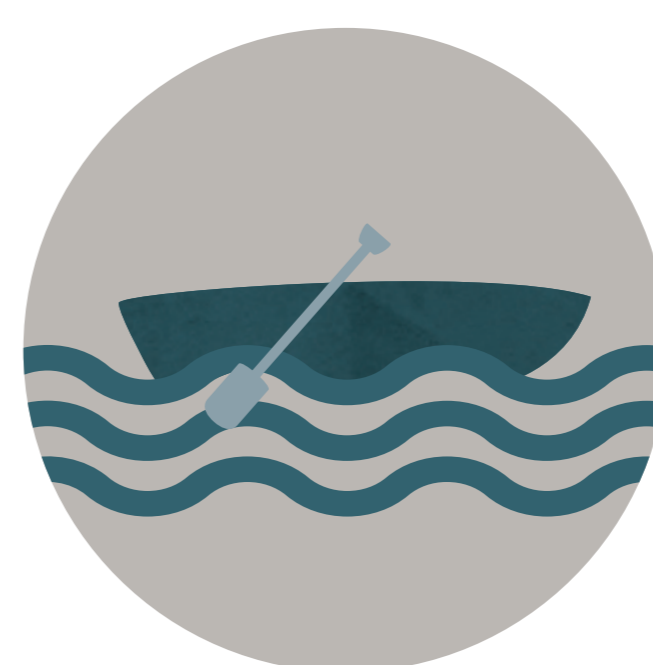


Das Abfischen  
findet **alle fünf  
Jahre** statt.



**Der  
Zander**

Die Landschaft um den Teich heißt Hausschachen (Teich, Golfplatz und Wald) und ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Der **Badeplatz mit Fitness-Parcours und Grillstelle, der Golfclub Weitra und das Restaurant Hausschachen** mit Teichblick sind beliebte Ausflugsziele.



**Der Karpfen  
möchte zu seiner  
Freundin. Kannst  
du ihm dabei  
helfen?**



**Eigentümer und Herausgeber:**  
Niederösterreichischer Teichwirteverband,  
www.teichwirteverband-noe.at; in Zusammenarbeit  
mit dem Teichwirte- und Fischzüchterverband  
Steiermark www.teichwirteverband.at

**Inhalte und Idee:** Leo Kirchmaier und Melanie  
Haslauer (NÖ Teichwirteverband und Landwirt-  
schaftskammer Niederösterreich) unter Mithilfe  
der Vereinsvorstände sowie von Günther Gratzl,  
Christian Bauer (BAW – Ökologische Station  
Waldviertel), Elisabeth Licek und Helfried Reimoser  
(Teichwirte- und Fischzüchterverband Steiermark).

**Bildquelle:** Florian Kainz und Bernhard Berger,  
www.stock.adobe.com  
**Grafische Gestaltung:** Werbeagentur NEXUS GmbH  
**Druck:** Druckerei Janetschek GmbH

**Auflösung Rätsel:** Tafel 1: Blatt fehlt, Flusskrebs, zweiter Karpfen, extra Flosse,  
bunte Schuppen; Tafel 2: Teichwirt A fängt mehr Fische. Tafel 4: Der Fisch erreicht  
über Weg C seine Freundin.



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union  
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus  
**EMFF** 2014 – 2020  
Europäischer Meeres- und Fischereifonds: Hier investiert Europa in eine nachhaltige Fischerei.